

**Protokoll der Gemeindeversammlung am 21. Juni 2026
in der Martin Luther Kirche in Laudenbach**

Leitung der Gemeindeversammlung: Klaus Ehret

Schriftführerin: Iris Jahn

35 Gemeindeglieder haben an der Gemeindeversammlung teilgenommen.

Beginn: 11.05 Uhr

Ende: 11.35 Uhr

Begrüßung der Anwesenden durch Klaus Ehret, Leiter der Gemeindeversammlung.

Feststellung: Eine ordentliche Einladung zur Gemeindeversammlung ist erfolgt.

Nennung der Tagesordnungspunkte:

TOP 1

Bestimmung der Schriftführerin durch den Leiter der Gemeindeversammlung

TOP 2

Aktuelle Situation der Evangelischen Kirchengemeinde Nördliche Bergstraße

TOP 3

Derzeitiger Stand des Strategieprozesses Ekiba 2032

TOP 4

Verschiedenes

Es gab keine Einwände zu den Tagesordnungspunkten.

Zu TOP 1

Bestimmung der Schriftführerin: Iris Jahn

Zu TOP 2

Aktuelle Situation der Evangelischen Kirchengemeinde Nördliche Bergstraße:

Pfarrerin Corinna Seeberger schildert die derzeitige Situation der Kirchengemeinde. Die fusionierte Gemeinde hat einen neuen Namen: „Evangelische Kirchengemeinde Nördliche Bergstraße“.

Pfarrerin Birgit Risch wurde in ihren Ruhestand verabschiedet. Es wird keine neue Pfarrstelle mehr geben.

Ab 1. September 2026 wird Pfarrer Tobias von Hagen zu einer anderen Gemeinde wechseln. Dies bedeutet, dass es hier eine Vakanz geben wird. Die Pfarrstelle wurde ausgeschrieben.

Auch eine 50%ige Stelle für Gemeindediakone ist ausgeschrieben.

Pfarrerin Corinna Seeberger erklärt, dass sich Frau Simone Horn zur Zuwahl in den Kirchengemeinderat stellt. Frau Simone Horn stellt sich kurz der Gemeinde vor. Pfarrerin Seeberger fragt, ob es irgendwelche Einwände gegen diese Zuwahl gibt. Die Mehrheit der anwesenden Gemeindeglieder stimmt der Zuwahl zu.

Zu TOP 3

Derzeitiger Stand des Strategieprozesses Ekiba 2032:

Der BKR hat sich aufgrund der Stellenentwicklung im Kooperationsraum Nördliche Bergstraße beraten. In Zukunft stehen dem Kooperationsraum zwei ganze Pfarrstellen und eine halbe Diakonenstelle zur Verfügung. Eine davon ist ab dem 1. September 2026 vakant. Selbst wenn diese Stelle zügig besetzt werden sollte, ist eine gegenseitige Vertretung in Urlaub, bei Fortbildungen oder Krankheit durch eine so kleine Dienstgruppengröße nicht möglich für eine Gemeinde mit ca. 5500 Gemeindemitgliedern.

Im Kooperationsraum Weinheim gibt es bei ca. 7300 Gemeindemitgliedern bis Ende 2031 noch 4 Pfarrstellen und 2 Diakonenstellen, die zurzeit alle besetzt sind. Die Dienstgruppen arbeiten schon unverbindlich zusammen.

Damit die Gemeinden gut versorgt sind und die Arbeit in den Gemeinden sich gut weiterentwickeln kann, hat der BKR beschlossen, aus beiden Kirchengemeinden einen Kooperationsraum zu bilden. Damit ist die Zusammenarbeit verbindlich geregelt und betrifft zunächst nur die Dienstgruppe.

Frau Dekanin Jäger-Fleming fragt, ob es noch Fragen von den Anwesenden hierzu gäbe. Es gab keine Fragen hierzu.

Pfarrer Stefan Royar stellt sich vor und erklärt die Zusammenarbeit im Kooperationsraum.

Er erklärt, dass gemeinsame Dienstgespräche stattfinden und z.B. der Gottesdienstplan bis Ende 2026 besprochen und erstellt wurde.

Pfarrer Royar fragt die Anwesenden, ob sie noch Fragen hierzu hätten. Auch hierzu gab es keine weiteren Fragen.

Zu TOP 4

Verschiedenes:

Herr Ehret fragt, ob es noch irgendwelche Fragen gäbe.

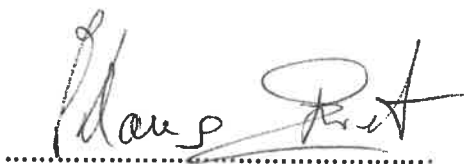
Frau Kathrin Bollmohr fragt, warum erst jetzt die offene Pfarrstelle ausgeschrieben wurde, wo man doch bestimmt schon länger wusste, dass Pfarrer von Hagen wechseln werde?

Dekanin Jäger-Fleming erklärt den Ablauf einer Pfarrstellenausschreibung, deren Weg über den Bezirkskirchenrat und dann über den Evang. Oberkirchenrat gehe. Dies brauche alles seine Zeit. Auch die Veröffentlichungszeiten des Gesetzes- und Verordnungsblattes müssen berücksichtigt werden, so dass es hier zu zeitlichen Verzögerungen kommen kann und es somit leider nicht schneller voran geht.

Auch die Besetzung der 50% Diakonenstelle gestalte sich nicht einfach. Hier entscheidet oft die Lebenssituation, sich überhaupt auf eine halbe Stelle zu bewerben.

Es gab keine weiteren Fragen der anwesenden Gemeindeglieder.

Herr Ehret beschließt die Gemeindeversammlung um 11.35 Uhr.



Klaus Ehret
Leiter der Gemeindeversammlung



Iris Jahn
Schriftführerin